

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

177 (30.6.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 177. Erstes Blatt.

Samstag den 30. Juni

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 7782. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichsgesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5%, nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise im Vormonat, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Verordnung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Markttorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkündet betragen die den Fouragelieferungen im Monat Juni im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich Aufschlag von 5% für

1 Zentner Hafer 8 M 84 P., 1 Zentner Stroh 3 M 15 P., 1 Zentner Heu 4 M 25 P.

Karlsruhe, den 26. Juni 1894.

Großh. Bezirksamt.

Liefer.

## Bekanntmachung.

Nr. 55610. Den Ratenlooshandel betreffend.

An die Gemeindebehörden des Amtsbezirks.

Durch die Bestimmung des §. 7 des Reichsgesetzes, betreffend die Abzahlungsgeschäfte, vom 16. Mai 1894 (Reichsgesetzblatt 1894 Nr. 23 S. 450) ist die Veräußerung von Lotterielosen, Inhaberpapieren mit Prämien oder Bezugs- oder Anteilsscheinen auf solche Loose oder Inhaberpapiere gegen Teilzahlungen verboten und mit Geldstrafe bis 500 Mark bedroht.

Infolge dieses reichsgesetzlichen Verbots des Ratenlooshandels kann dem §. 134 c P. St. G. B., lautend:

„Wer sich gewerbsmäßig damit befaßt, Anlehens- oder Lotterielose gegen in Teilzahlungen zu leistendes Entgelt ohne gleichzeitige Uebertragung des Besitzes der Loose abzusetzen und hierbei den zur Verhütung von Täuschung oder Uebervorteilung bei diesem Geschäftsbetrieb erlassenen Verordnungen zuwiderhandelt, wird an Geld bis zu 150 Mark oder Haft bestraft“,

eine Geltung nicht mehr zukommen und es hat dadurch auch die auf Grund dieses §. 134 c P. St. G. B. erlassene Verordnung Sr. Ministeriums des Innern vom 9. Oktober 1890, die Ratenloosgeschäfte betr. (Ges. u. B. D. Bl. 1890, S. 629) ihre Grundlage und Geltung verloren.

Wir wollen nicht unterlassen, auf diese veränderte Rechtslage noch besonders hinzuweisen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1894.

Großh. Bezirksamt.

Liefer.

## Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Einkommensteuer für das nächstkünftige Steuerjahr 1895 wird in

**Knielingen am Dienstag den 3. Juli d. J.,**

**Daxlanden am Mittwoch den 11. Juli 1894,**

Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr,

im Rathause daselbst vorgenommen werden.

Zur näheren Belehrung werden die Steuerpflichtigen auf die an der Ortsverlündigungstafel angeschlagene Bekanntmachung verwiesen.

Karlsruhe, den 28. Juni 1894.

Im Auftrag des Schatzungsraths zu Knielingen und Daxlanden:

Großh. Steuerkommissär des Landbezirks Karlsruhe.

Stork.

21.

## Bekanntmachung.

In den Sommermonaten Juni—September einschließlich ist die Großh. Kunsthalle auch Freitags zu den üblichen Besuchsstunden geöffnet; ferner ist eine neue, umgearbeitete und vermehrte Auflage des Katalogs der Gemäldegalerie erschienen, die zu dem ermäßigten Preise von 70 Pfg. in der Kunsthalle zu haben ist.

Karlsruhe, den 29. Juni 1894.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

## Bekanntmachung.

3.2. Wir theilen den evangelischen Gemeindegliedern hierdurch mit, daß Herr Pfarrverwalter Ludwig Mühlhauer nun die Dienstwohnung des Pfarrers der Ddstadt: Waldhornstraße 11, 2. Stock, bezogen hat.

Evangel. Kirchengemeinderath.

D. Zittel.

## Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

2.2. Familien, welche geneigt sind, Schüler oder Schülerinnen des Großh. Konservatoriums in Pension zu nehmen, werden ersucht, ihre Adresse nebst Bedingungen an den Sekretär der Anstalt, Herrn J. Weber, Berberstraße 6, alsbald einzusenden.

Die Direktion.

## U

In

hat das Gr.

Sigung vom

„Der Ang

lach wird

strafe von

Strafverfa

Auch wi

sprochen, da

getretener Re

einmal im „K

zu machen.

Dies veröffe

Karlsruhe, de

Großh.

# Allgemeine Versorgungs-Anstalt zu Karlsruhe.

Die Mitglieder der Anstalt werden zu einer ordentlichen Generalversammlung auf **Sonntag den 30. Juni 1894, Nachmittags 5 Uhr,** in den oberen Saal der „Vier Jahreszeiten“ zu Karlsruhe gemäß §. 39 der Statuten eingeladen.

## Tagesordnung:

- 1) Abnahme des Rechenschaftsberichts für 1893 und Beschlussfassung hierüber,
- 2) Beschluss über den Entwurf neuer Statuten,
- 3) Beschluss über die Verwendung des nach §. 30 der bisherigen Statuten angesammelten Fonds.

Zur Legitimation ersuchen wir, die Versicherungs-Kunden (Polizen oder Rentenscheine) mitzubringen oder vor der Generalversammlung Eintrittskarten auf dem Bureau der Anstalt entgegen zu nehmen.

Der Aufsichtsrath.

# Institut Fecht.

Das Institut Fecht hier bereitet mit bestem Erfolge für die mittleren Klassen von Realschulen, sowie zum **einjährig-freiwilligen- und Fähnrich-examen** vor. Seit 1877 haben von 408 Geprüften 376 (d. h. 92 %) den Berechtigungschein erlangt. Zahlreiche Referenzen. Prospekt gratis.

**Schmidt, Wiehl.**  
Institutsvorstände.

# Fabrisk-Versteigerung.

**Sonntag den 30. Juni, Nachmittags 2 Uhr,**

werden im Auftrag wegen Wegzug im Auktionslokale Bahringerstraße 29 gegen baar versteigert:  
1 Schiffsonnere und 1 Pfeilerkommode, eichen gewischt, 2 Schiffsonnere, Nussbaum, 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 vollständiges Bett, 1 Bettstelle mit Kissen und Matrasen, 1 Waschkommode zum Aufklappen, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Nachttisch, 1 Schreibtisch, 1 Ausziehtisch, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank, 2 Rohrstühle, 1 zwei- und 1 dreiarmliger Gaslüfter, neue Schöpf- und Schaumlöffel, 1 Satz Gardinenhalter, Spiegel, farbige Betttücher, 1 Erdölkanne, 1 großes Tüfelblech, eine Parthie Rouleauxschüre und Verschiedenes.  
Diehaber ladet höflichst ein

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

# Fohlen-Versteigerung.

Am Dienstag den 3. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr, werden im Kasernement Gottesaue ein Hengst- und zwei Stutenfohlen öffentlich versteigert.

## I. Abtheilung

1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

# Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 57 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon und 2 Zimmern, Küche, Bad und 1 Keller, an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im Bureau zwischen 2 und 4 Uhr.

Kaiserstraße 49a ist eine Wohnung bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Speisekammer und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bureau auf 23. Juli.

Kaiserstraße 177 (Seitenbauwohnung), bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Kammerchen, ist an eine ruhige Familie per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

Kaiserstraße 245 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Karlstraße 58 sind eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Wasserleitung sowie ein unmöblirtes, gut heizbares Balkonzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Hörnerstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Gartenantheil, per 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst einem solchen im 5. Stock auf 23. Juli bezw. sofort beziehbare zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen baselbst.

Lessingstraße 3a ist im 4. Stock (Seitenbau) eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Mansarde und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 3. Stock.

Lessingstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Lessingstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne, gesunde Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Mädchenzimmer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, um den Preis von 500 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden baselbst.

Müppurrerstraße 2a, gegenüber dem Zollamt, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung ohne vis-à-vis von 5-7 oder 6-8

Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör per 23. Juli an eine kleine, ruhige Familie preiswürdig zu vermieten; ebenso eine solche außerhalb des Glasabschlusses von 2-3 großen Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres parterre.

Rudolfstraße 26, nächst der Durlacher Allee, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, die eine im 1., die andere im 4. Stock, billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres Baldstraße 13, eine Treppe hoch.

Schillerstraße 10 ist im 5. Stock links 1 schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche auf 23. Juli zu vermieten. Preis 160 Mk. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Werberplatz 45 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

Werberplatz 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*22. Wielandstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten.

\*22. Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör, ist an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstraße 20, parterre.

Im Neubau Karlstraße 76 sind die Wohnungen des 1., 2. u. 4. Stockes mit je 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres dortselbst im 2. Stock des Hinterhauses oder Wilhelmstraße 52.

\* Eine elegante Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock ist bezugs halber auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 8, parterre.

Ecke der Götze- und Uhländstraße (Neubau) sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör auf sofort oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

# Wegen Wegzug

ist Hirschstraße 44 der 2. Stock, bestehend aus 4 event. 5 schönen, geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

# Wohnung zu vermieten.

Westendstraße 29 ist die Bol-étage, bestehend aus 6 Zimmern, 1 großem Mansardenzimmer, Badekabinett und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli oder später zu vermieten. — Gartenbenützung. — Einzusehen täglich von 11-1 Uhr. Näheres Herrenstraße 12, eine Treppe hoch.

# Uhländstraße 3 (Neubau)

ist der 3. Stock, 5 Zimmer und Badezimmer und mit reichlichem Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 8 im 2. Stock.

# Auf 23. Juli oder 23. Oktober

ist Hirschstraße 29 im 3. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche, 2 Kellerabtheilungen, 1 Mansarde und Speisekammer an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat 2 Aufgänge, Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

# Wohnungen zu vermieten.

21. Amalienstraße 15 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein großes Zimmer mit Küche und Keller auf Juli oder später zu vermieten. Dasselbe ist auch als Werkstätte geeignet. Zu erfragen im Laden.

# Villa zu vermieten.

32. Im westlichen Stadttheil (Kaiser-Allee) ist eine schöne Villa mit 11 Zimmern, Küche, Badezimmer sowie Garten, Stallung und Remise sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Lessingstraße 1.

# Ein Laden

mit zwei Schaufenstern, anstoßendem Kontor und großem Magazin ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten, auch wäre eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör dazu erhältlich: Karl-Friedrichstraße 19.

Kaiserstraße 136

# Laden

mit oder ohne Wohnung  
per Oktober zu vermieten.

**Ed. Beck,**

6.5. Tapetenhandlung.

## Laden zu vermieten.

Kriegstraße 5 (früher Grüner Hof) ist der mittlere Laden in der Kriegstraße zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

## Helle, geräumige Werkstätte oder Magazin

mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Marienstraße 15.

## Wohnungs-Gesuche.

2.2. Per 23. Juli event. 1. September wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör inmitten der Altstadt gesucht. Hinterhaus ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Süd- oder Oststadt wird bevorzugt. Offerten mit Preisangabe bittet man gest. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4087 abzugeben.

## Wohnungs-Gesuch.

\*3.1. In der Bismarck-, Melise-, Wörth- oder Stefanienstraße wird eine Wohnung, wenn möglich Parterrewohnung, von 4-5 Zimmern auf 23. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4051 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.2. Gesucht per Anfang September, event. früher, eine Herrschaftswohnung von 7-8 geräumigen Zimmern mit Zugehörden, Lazettzimmer u. vorgezogen wird eine kleine Villa zum Alleinbewohnen. Gest. genaue Offerten mit Preisangabe an **Ino. Werner, Baden-Baden.**

## Wohnung gesucht.

2.1. Eine Wohnung von ca. 10 Zimmern nebst Zugehör und Stallung wird gesucht. Ein Haus zum Alleinbewohnen mit Garten bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 4090 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Werkstätte mit Wohnung gesucht.

\*2.2. Auf 23. Juli oder Oktober wird im westlichen Stadtteil in einem Hause mit Einfahrt eine Wohnung von 4-5 Zimmern und großer Werkstätte für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Gest. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4053 erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 69 sind zwei nach der Straße gehende, gut möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

\*2.2. Amalienstraße 14, 1 Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an 1 oder 2 Herren per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist für sofort oder bis 1. Juli zu vermieten: Schützenstraße 12 im 3. Stock.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 82 im 3. Stock.

— Lessingstraße 29 ist im 3. Stock ein zweifensstriges möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Herrenstraße 48 im 3. St.

\*2.2. Ein einfach und ein fein möbliertes Zimmer sind mit halber Pension an bessere Herren zu vermieten: Akademiestraße 39 im 3. Stock.

— Karlstraße 29 a, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

\* Lessingstraße 34 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Amalienstraße 22 sind 2 hübsche Zimmer nebst Dienstkammer mit oder ohne Möbel auf 15. Juli oder auch später zu vermieten. Die Zimmer waren einige Jahre von einem Herrn Offizier bewohnt. Zu erfragen Amalienstraße 22, zwei Treppen hoch.

Amalienstraße 1 ist sogleich oder später ein im untern Stock gelegenes, gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

\*2.1. Waldhornstraße 24 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, gut möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort zu vermieten.

\* Bähringerstraße 74 sind ein großes, schön möbliertes, sowie ein kleines, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Lessingstraße 43, in der Nähe der Kriegstraße, ist im 4. Stock des Vorderhauses ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.1. Belfortstraße sind zwei große, möblierte Zimmer mit doppeltem Eingang, parterre, auf 1. oder 15. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Zwei Mansarden, sehr hell (Nordlicht), auch als Maleratelier geeignet, sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden.

\* Dirschstraße 5, zwei Treppen hoch, nahe der Stefanienstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. August oder später zu vermieten.

\* Kaiserstraße 139, Ecke des Marktplatzes, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Juli zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch links.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**  
— Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist per 1. August ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## Auf 1. Juli

sind 3 unmöblierte Parterrezimmer billig zu vermieten: Amalienstraße 46.

**Wohn- und Schlafzimmer,**  
gut möbliert, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41 im 2. Stock.

## Unmöblierte Zimmer.

2.2. Zwei freundliche, nach dem Garten gelegene Zimmer sind an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 23 im 2. Stock.

**Gut möbliertes Zimmer,**  
in nächster Nähe des Rathhauses, der Post und Generaldirektion ist billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 8, Colonialwaaren Geschäft. 3.2.

**Amalienstraße 34,**  
eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

## 4 Zimmer,

sehr hell, mit besonderem Aufgang, Gas- und Wasserleitung, als Geschäftslokalitäten, Bureau, Atelier geeignet, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Amalienstraße 14, gegenüber dem Klapphorn, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten bei F. Wiltner, Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch links.

**Offiziers-Stallung,**  
elegant eingerichtet, mit Burschenzimmer, Speicherraum, Sattelraum, Wagenremise u. s. w., ist sofort oder später billig zu vermieten: Uhlandstraße 3 im Neubau.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Ein junger Kaufmann sucht per 1. August ein schönes, möbliertes Zimmer mit hübscher Aussicht, wenn möglich in Garten. Offerten mit Preisangabe mit und ohne Pension unter Nr. 4092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Maler-Atelier**  
zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 4047 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves Mädchen wird zu Kindern gesucht: Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

2.2. Ein solides, anständiges Zimmermädchen, welches etwas serviren kann, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 219.

3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stellung: Nowack-Anlage 19, parterre.

3.3. Gesucht wird für sofort oder auf 1. Juli ein perfektes Zimmermädchen gesetzten Alters, welches in Herrschaftshäusern gedient hat und gute Empfehlungen besitzt. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* Ein einfaches Mädchen wird für alle Hausarbeit sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 51 im Laden.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird sogleich gesucht: Grenzstraße 6 im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Ein fleißiges, starkes Küchenmädchen kann sofort eintreten.

Brauerei **S. Fels**, Kronenstraße 44.

## Dienst-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, fremd hier angekommen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort Stelle. Näheres bei Frau Günther, alte Dragonerkaserne.

## Kapital

von 8000-10000 Mark ist sofort auf sichere Liegenschaft auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Kapital-Gesuch.

2.2. Gesucht werden als I. Hypothek Mk. 22500 auf ein gut rentables Haus bis längstens 10. Juli. Offerten sind unter Nr. 4058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 4000 bis 5000 Mark

auf gute zweite Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen sub 3996 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

## 2000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen doppelte Sicherheit zu 5% und vierteljährliche Rückzahlung (eventuell könnte es später als Hypothek stehen bleiben) aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 4084 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Commis,** ein junger, mit guter Handschrift und einigen Kenntnissen der franz. Sprache, findet sofort dauernde Stelle. Offerten mit Zeugniscopien, Angabe von Alter, Militärverhältnissen u. Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 4042 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

## Bauhandwerker gesucht.

3.2. Es wird um Abgabe der Preisverzeichnisse gebeten. Solche, welche im gleichen Betrage, der nach Ablieferung der Arbeiten sofort ausbezahlt wird, in den nächsten Jahren Gegenarbeit zusichern, erhalten den Vorzug. Offerten bittet man unter Nr. 4043 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wagner,

ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

## Kutscher-Gesuch.

3.1. Ein Kutscher, verheirathet, tüchtig und solid, der auf dauernde Stellung steht, wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Eine tüchtige Verkäuferin

für Confection nach Baden-Baden per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

# Kleiderbüglerin,

perfekte, wird sofort für dauernde Beschäftigung gesucht.

**Dampfwaschanstalt  
A. Pfützner.**

## Eine Köchin

findet sofort Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 2 im 1. Stock.

**M.** 75. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wällich, Kaiserstraße 134. Dasselbst können Mädchen billig wohnen.

## Gesucht

ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auf sofort: Hebelstraße 13 im 3. Stock.

## Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**W.** Kellnerinnen für hier und auswärts finden sofort die besten Stellen durch das Placirungsbüreau von **J. Wolfarth**, Adlerstraße 4.

## Stelle-Gesuch.

\*2.1. Eine durchaus tüchtige, ehrliche Frau, Wittwe, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stelle als Haushälterin. Gesl. Offerten unter Nr. 4088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Friseurlehrling-Gesuch.

2.2. Ein Lehrling kann sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **N. Heimbürger**, Friseur, Waldbornstraße 43.

**Ein selbstständiger Installateur**, auf Gas und Wasser gelernter Schlosser, geübt auch auf Bierpressionen, sucht per sofort Stellung. Zu erfragen Werderstraße 84 im 4. Stock. \*2.2.

## 25 Mk. Belohnung

erhält Derjenige, welcher einem tüchtigen Mann eine Stelle als Hausmeister, Portier, Büreaudienstler, Ausläufer, Packer oder dgl. verschafft. Gefällige Adressen unter Nr. 4054 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

## Monatsdienst-Gesuch.

\* Eine junge, alleinstehende Wittve wünscht einen bessern Monatsdienst anzunehmen. Offerten bittet man unter Nr. 4085 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Ein tüchtiger Kaufmann

mit nur guten Zeugnissen empfiehlt sich zur Führung von Büchern zc. Offerten unter Nr. 4086 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

## Empfehlung.

3.3. Eine tüchtige Büglerin würde noch einige Kunden annehmen außer dem Hause, auch würde dieselbe in einem Geschäfte bügeln. Adressen bittet man Kreuzstraße 35 im Laden oder Leopoldstr. 16 im Laden abzugeben.

## Sticken

aller Art von Namen, Monogramm's u. dergl. in Wäsche wird billigst und schön ausgeführt: Kaiserstraße 37, eine Treppe hoch rechts. \*3.3.

## Eine Kleidermacherin

nimmt noch einige Kunden an im Nähen in und außer dem Hause. Zu erfragen Augartenstraße 60 a im 1. Stock.

## Verloren

wurde eine silberne Damen-Memontoiruhr am Mittwoch, in der Zeit zwischen 7 und 8 Uhr Abends, auf dem Wege vom Mühlburgerthor bis zur neuen Dragonerkaserne. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 46 b im 3. Stock. \*2.1.

## \*3.1. Verlaufen

hat sich am Mittwoch ein schwarzer Geisbock. Abzugeben gegen Belohnung: Ruppurrerstraße 1 (Hengstfall).

## Haus-Verkauf.

2.2. In nächster Nähe des Hauptbahnhofes (Adlerstraße) ist wegen Wegzug ein massiv erbautes, sehr rentables Haus mit geräumigen Verkaufslökalen bedeutend unter dem Selbstkostenpreis mit 2000 - 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Respektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 4075 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen.

## Haus-Verkauf.

2.2. Ein hübsches, neues Herrschaftshaus mit Vor- und Hintergarten, 5 Zimmern, Badzimmer und Speisekammer, Küche zc. im Stock, 4stüdig, ist sofort zu verkaufen. Nähere Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4045.

## Haus-Verkauf.

2.2. Ein Haus im westlichen Stadtteil mit 10 Zimmern ist zum Preis von 25000 Mk. zu verkaufen. Offerten befördert unter Nr. 4046 das Kontor des Tagblattes.

**Häuser,** Villen, Hotels, Bäckereien, Fabriken, Geschäftshäuser und Grundstücke jeder Art sind zu verkaufen durch **J. Müller**, 99 Kaiserstraße 99. 12.12.

## Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein eiserner Füllofen und ein gebrauchter Herd sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Karlstraße 32 im Hinterhaus.

\*2.2. Körnerstraße 1, eine Treppe hoch links, sind per sofort wegen Mangel an Raum zu verkaufen: 1 massive, polirte Bettlade mit Zugehör, 1 Deckbett (neu), Spiegel, 1 Waschtisch zc. Näheres daselbst. Händler ausgeschlossen.

## Ein Kameeltaschendivan

und 1 Fauteuil stehen äußerst billig zum Verkauf: Hirschstraße 15, parterre. 3.3.

Die in der ganzen Welt bekannten und beliebten

**Dr. Adolf Pfannenstiel'schen**

# Heidelbeer-Sanitäts-Weine,

herb und süß,

bilden pure für sich oder eventuell mit Wasser gemischt, hervorragende hygienische Erfrischungsmittel und sind in Karlsruhe zu haben bei:

H. Baumann, Kreuzstraße, C. Cartharius, Douglasstraße, J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße, A. Loesch, Kaiserstraße, J. Loesch, E. Schneider Nachf., Amalienstraße, H. Munding, Herrenstraße, F. X. Rathgeb, Hofl., Ludwigplatz, Carl Roth, Drogerie, Herrenstraße, Fritz Reis, Drogerie, Werderstraße.



Vertreter **Arthur Paetzold** in Karlsruhe, Göttingerstraße.

Preis pro 1/2 Flasche à M. 1.10.  
Beim Einkauf solcher Weine sehe man auf nebenstehende Schutzmarke, da seit neuerer Zeit von verschiedenen Seiten Heidelbeer-Rohsaft, der im Handel unter 40 Pfg. per Liter leicht erhältlich ist, als Heidelbeerwein angeboten wird.

# Stollwerck's Herz Cacao.

Büchsen mit 25 Cacao-Herzen 75 Pfennig.

1 Herz = 3 Pfennig = 1 Tasse.

Wohlschmeckendes, gleichmässiges Getränk.

Gleich empfehlenswerth für Gesunde und Kranke.

Kein Verlust durch Verschütten und Verstauben.

In allen geeigneten Geschäften vorräthig.

# NATÜRLICHES KOHLENSAURES MINERALWASSER

VON

# SULZMATT

(QUELLE NESSEL).

Angenehmstes und billigstes Tafelwasser

von unübertroffenem prickelndem Geschmack u. besonders reichem Gehalt an rein natürlicher Kohlensäure.

Reines Naturproduct ohne Zusatz noch künstliche Behandlung.

9.4. Brun & Cie. in Sulzmatt (Elsass), Eigenthümer.

Niederlage bei: **BAHM & BASSLER** in KARLSRUHE.

Vorräthig in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.



Zu haben in den durch Plakaten ersichtlichen Geschäfte. 16.8.

**Für Gesang-Studierende.**

\*22. Ein **Blüthner-Flügel** ist auf längere Zeit (ein Jahr und darüber) billig zu vermieten: **Seminarstrasse 5.**

**Ladeneinrichtung,**

für ein Spezereigeschäft passend, ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 22.

**\* Bettstellen,**

2 neue, elegante, nußbaum matt mit hohen Häuptern, sowie neue Bilderrahmen, nußbaum matt und eichen, sind äußerst preiswürdig im Auftrag zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein sehr guter Herd**

von Biedermann ist wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen: **Friedrichsplatz 5** im Laden.

**Herde zu verkaufen.**

\* Drei gebrauchte Herde, gut erhalten, Preis 12, 15 und 18 Mk., sind zu verkaufen bei **Bernh. Müller, Hafner.**

**Zu kaufen gesucht**

wird eine gut erhaltene, größere **Chiffonniere** (Kleiderschrank). — Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4072 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 22.

**Zu kaufen gesucht:**

**Eine schöne Laden-Einrichtung** (Ladentisch, Glasschränke etc.).

Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4034 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

**Ankauf.**

— Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern, **Ankauf** von Uniformen, Betten und Möbeln, **Ankauf** von Schuhen u. Stiefeln etc. etc. und zahle hierfür die höchsten Preise. **J. Levy, Markgrafenstraße 23.**

**Ankauf.**

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

**Specialität: Krankenweine,**

**Bordeaux**, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrouth), **Marsala**, **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französ. Cognacs** (sine Champagne) empfiehlt

**Karl Baumann,**  
Wein- und Theegeschäft,  
Akademiestrasse 20.

**Zum Ansetzen**

32. empfehle **Fruchtbranntwein, Nordhäuser Kornbranntwein, Zwetschenwasser, Kirschenwasser, Arac, Rum** sowie die nöthigen Gewürze in besten Qualitäten billigst.

**H. Baumann,**

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Die besten

**Friedrichsdorfer Zwieback**

von Henry Pauly  
(Meinverkauf für Karlsruhe)  
bei **C. Cartharius,**  
Telephon Nr. 85. Douglasstraße 8.

**Rud. Hugo Dietrich,**

Karlsruhe i. B.,  
Kaiserstrasse 179.



Mannheim,  
N 3, 7/8, Kunststrasse.



**Cravatten.**

Eingang vieler Neuheiten.

Billigste Preise. 33.  
Grosse Auswahl.



**Inventur-Ausverkauf.**

Nach stattgehabter Inventur setze ich eine Parthie **Radfahrer-Anzüge, Gummi-Röcke, Havelocks und Joppen, Handkoffer und Ledertaschen** ferner mit ganz bedeutendem Rabatt dem Verkaufe aus.

**Eugen Dahlemann (W. Finckh's Nachf.),**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

≡ **Kaufmann für Patentsach.** ≡

Von unterfertigtem Patent-Büreau wird für den selbstständigen Betrieb eines **„Patenten-Verwerthungs-Unternehmens“** ein sprachkundiger, bemittelter Kaufmann zur Annäherung bezw. Geschäftsverbindung für Karlsruhe gesucht.

33. **Internationales Patent-Büreau C. Kleyer, Karlsruhe.**

Nur schriftliche Offerten mit Angabe des disponibeln Kapitals sowie der bisherigen Thätigkeit können berücksichtigt werden.

**N**ach den Beobachtungen hervorragender Hautärzte und amtlicher Chemiker ist die vorzügliche Wirkung der **Doering's Seife mit der Eule** auch bei Denjenigen hervorzuhellen, die eine zarte empfindliche Haut haben. Durch den Gebrauch dieser vortrefflichen Seife springt die Haut nicht auf, sie wird glatt und zart, man empfindet nicht das lästige Spannen und Brennen nach dem Waschen und außerdem übt sie den günstigsten Einfluß auf Schönheit des Teints und frisches Aussehen der Haut. Käuflich für 40 Pfg. überall.

**K. V. Mansbach,**  
 prakt. Zahnarzt,  
 5 Lammstrasse 5,  
 in unmittelbarer Nähe der Kaiserstrasse.  
 Sprechstunden 8-12,  
 2-6.  
 10.6.

**Zum Ansehen von Liqueuren**  
 empfehle:

ächten Nordhäuser Kornbranntwein,  
 Fruchtbranntwein,

ächtes Kirichenwasser,  
 „ Zwetschgenwasser

**Gustav Bender,**  
 vormals Carl Malzacher,  
 5 Lammstrasse 5.

Um den großen

**Durst**

zu stillen, empfehle:

Himbeersaft, Brausepulver,  
 Brauselimonade, Sodawasser,  
 Cyphons, Selterswasser,  
 Flaschenbier, hell und dunkel,  
 Apfelwein,  
 Schaumwein per Fl. von 2 M. an.

**J. Müsle,**

6.2. Amalienstraße 37.

**Apotheker C. F. Schoch's**



**Kola-**  
**Pastillen,**

Kola-Brüdchen, Kola Pulver,  
 Kola-Tabletten

für Reise und Sport.

Vorrätig in den Apotheken und in Droguerien.

**Kaffee! Kaffee!**

Lammstr. **Gustav Bender,** Lammstr.  
 5, vormals Carl Malzacher, 5,  
 empfiehlt

rohe sowie frischgebrannte reinschmeckende

**Kaffees.**

Billige Preise.

Snelle und aufmerksame Bedienung.

Alle Mineralwasser,  
 Badefalze

empfehlen

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Vollsaftigen

**Emmenthalerkäs,**

sowie Münsterkäse, Mönchsheimer  
 Rahm- und Frühstückskäse empfiehlt  
 billigst

**F. K. Rathgeb,**

vorm. Friedr. Maifch, Hoflieferant.

**Zahn-**

**und Nagelbürsten**

in jeder Form, Qualität und Preislage am besten bei

**Ries, Bürstenfabrik,**

4 Friedrichsplatz 4.

\*2.2.

Nur noch kurze Zeit dauert der große  
**Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf**  
 in Karlsruhe, Kaiser-Passage.



Noch niemals ist die Gelegenheit geboten worden, nur frische, reelle  
 Waare, namentlich eine große Parthie Herren- und Damenstiefel, Halb-  
 schuhe, Gbischuhe und Promenadeschuhe u. s. w. zu so wirklich billigen  
 Preisen einzukaufen, 10% unter meinen seitherigen Ausverkaufspreisen.

Achtungsvollst

14.1. **Wilhelm Wacker, Schuh-Fabrikant,**  
 Stuttgart-Heidelberg.

Der Verkaufsladen befindet sich in der Kaiser-Passage.

**Birkenmeier'sche Milchkur-Anstalt,**

Kriegstrasse 17,

unter alleiniger Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes.

Bringe hiermit zur Nachricht, daß die Kindermilch vom 1. Juli  
 ab zum alten Preise wieder verabreicht wird.

**Kurtrinken:** Morgens von 6-8 Uhr,  
 Abends von 4-7 Uhr.

Abgekühlte Milch sowie Sauermilch wird zu jeder Tageszeit  
 abgegeben.

NB. Sämmtliche Milchkuhe der Anstalt sind mit Koch'scher Lympher  
 auf Tuberkulose geprüft.

3.2.

**Café Nowack**

2.2. bringt seine schönen Gartenlokalitäten, Garten sowie die so beliebte  
 Terrasse mit dem wohlriechenden Lindenblüthenduft dem hochgeehrten Pub-  
 likum in empfehlende Erinnerung.

Helles und dunkles Bier, reine Weine, ausgezeichnete Küche.

Der Besitzer: **L. Bender.**

**Colosseum.**

3.1. Nur 3 Tage.

Samstag den 30. Juni, Sonntag den 1. Juli, Montag den 2. Juli,

**Grosse Vorstellungen**

der Ersten Wiener Elite-Sänger-Gesellschaft

**Seidl.**

Zum ersten Male in Deutschland.

3 Damen.

3 Herren.

Täglich neues Programm.

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 50 Pf. Reservirter Platz M. 1.—.

**Friedrichsbad Karlsruhe.**

Wasserwärme im Schwimmbassin 16-17 Grad. Douchen 10-12 Grad.  
 Temperatur in der Schwimmhalle und den Auskleidezellen 16-17 Grad.  
 Wannebäder für Herren und Damen während des ganzen Tages geöffnet.

**G. Wienert's Filiale,**  
Waldstraße 38, 3.2.

empfehlen  
1a vollsaftigen Emmenthaler . à Pfd. 95 Pfg.  
1a " Schweizerkäse . à Pfd. 80 Pfg.  
1a Edamer (Angeltäse) . . . . . 90 Pfg.  
1a Münsterkäse, ff. und reif . . . . . 90 Pfg.  
1a Camembert, ff. . . . . St. 35 u. 60 Pfg.  
1a Neuschädel . . . . . Stüd 20 Pfg.  
1a Frühstückskäse . . . . . " 15 Pfg.  
Den Herren Wirthen Preisermäßigung.

**Wonsheimer**  
**Süßrahm-Tafel-Butter,**  
allerfeinste Qualität,  
täglich frisch eintreffend empfiehlt 5.3  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant.

**Limburgerkäse**  
per Laibchen 40 Pfg.  
empfehlen  
**J. Müsle,**  
6.2. Amalienstraße 37.

Feinstes, deutsches, kaltgeschlagenes  
**Mohöl**  
sowie  
**Rheinweinessig**  
empfehlen

**Louis Kimm,**  
3.3. Kaiserstraße 26.

**Salatöl,**  
beste Qualität, per Liter 85 Pfennig  
empfehlen  
**Louis Kimm,**  
3.3. Kaiserstraße 26.

Das feinste  
**Olivenöl** von neuer Ernte  
in 1/1 und 1/2 Flaschen und offen  
empfehlen  
**C. Cartharius,**  
Telephon 85 Douglasstraße 8.

**„Merkur“**  
empfehlen  
gewähltes Lager in- und ausländischer Cigarren, Cigaretten und Tabake, als:  
Habana-Importen: Manuel Garcia, Rod & Co., Le Florista, Lafayette, El Merito, de Menendez campanario etc.;  
Vanilla-Importen: Nuevo Cortado, Nuevo Habana, Conchas modelo, Londres, Alfonsos, Cilltrados; ferner Hamburger und Bremer Cigarren von nur Häusern I. Ranges: Spezialitäten Dona Felicitat, La Campana Indiana, Reina Saba, Borneo, edelste Marke, bester Ersatz für Habana, ausgezeichnet durch hervorragende Qualität und schneeweißen Brand; Dell Habana, feinste Sumatra-Cigarre, aus Deli-Gewächs, mit leichter Habana-Einlage.  
Inhaber **Emil Keller,**  
Ecke der Kaiser- und Waldstraße, Eingang Waldstraße 41.

**Das Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft**  
von  
**Robert Bilgeri & Cie.,** Kaiserstr. 243,  
empfehlen seine bestens eingerichtete Reparatur-Werkstätte und sichert bei promptester Bedienung billige Preise zu.

**Karlsruher Liederkranz.**  
  
1841.  
Samstag den 30. Juni 1894,  
bei günstiger Witterung  
**Garten-Fest**  
im Garten der Gesellschaft Eintracht.  
Anfang 8 Uhr.  
Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hiezu freundlichst eingeladen.  
**Der Vorstand.** 2.2.

**Gesellschaft Eintracht.**  
Samstag den 30. Juni, Abends 8 Uhr,  
**Garten-Fest**  
im Gesellschaftsgarten, veranstaltet vom „Liederkranz“, wozu unsere Mitglieder hiedurch freundlichst eingeladen sind. 2.2.  
**Der Vorstand.**

**Gesangverein „Concordia“.**  
Samstag den 30. Juni d. J., Abends 8 Uhr anfangend,  
findet bei günstiger Witterung ein  
**Gartenfest**  
mit Concert-Musik und Gesang im hiesigen Stadtgarten statt.  
Wir beehren uns, unsere verehrlichen Mitglieder und Angehörigen hierzu ganz ergebenst einzuladen.  
**Der Vorstand.** 2.2.

**Reichshallen-Theater,**  
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,  
Karlsruhe, Marienstrasse 16.  
Samstag den 30. Juni 1894  
**Die Gigerln von Wien.**  
Der Theatersaal hat durch gute Ventilation eine kühle Temperatur.

**Baden-Baden.**  
**Restaurant „Krokodil“.**  
Münchener (Pschorr-) und Pilsener Bier.  
76. Sammelplatz der Fremden. — Terrasse. — Restauration zu jeder Tageszeit. — Mittagstisch. — Schffel-Weinstube. — Großer Saal für Gesellschaften und Vereine. — Civile Preise.  
**Carl Oberst.**



# J. Lösch's Kaffee- und Thee-Lager, Amalienstrasse 29.

15.7. Grösste Auswahl, vortheilhafteste, fachgemässe Bedienung.

Reste  
weit unter Preis.

86 Kaiserstrasse, **Leipheimer & Mende,** Kaiserstrasse 86,  
Grossherzogliche Hoflieferanten,  
empfehlen in grosser Auswahl

Reste  
für Kinder zu jedem Preis.

## Tuchstoffe

für Reise- und Touristen-Anzüge in allen Preislagen,  
**leichte Tuche, Kammgarn melé, Leinenstoffe**  
für heisse Tage. 2.2.

↔ Eine grosse Parthie ↔

# Staub-Mäntel

≡ nur Neuheiten der Saison ≡  
empfiehlt à **10.—, 15.— und 20 Mark** das Stück  
(früherer Preis 20—40 Mark) 2.2.

## Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

↔ Ein Theil obiger Mäntel ist in meinem Schaufenster ausgestellt. ↔

**Carl Büchle, Kaiserstrasse 149,**

3.3. empfiehlt sein grosses Lager in

<p><b>Waschstoffen</b></p> <p>als: <b>Batiste, Crêpons, Leinen, Zephyr, Jaconnets,</b> neu und sehr leicht.</p>	<p><b>Seidenstoffen</b></p> <p>für <b>Blousen und Kleider</b> in <b>glatt, gestreift und gemustert,</b> ferner zurückgesetzt: <b>ein Posten Foulards,</b> prima Qualität, Mk. 1.50 das Meter.</p>	<p><b>Lodenstoffen,</b></p> <p>100 cm breit, <b>reine Wolle,</b> sehr solid im Tragen, zu <b>90 Pf.</b> das Meter, so lange Vorrath reicht.</p>
---	---	---

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.